Copperas Cove.

Gibbings Deutsches Bollblatt.
Da noch nie eimes von Copperas Cove im Bolloblaft ga lejen war. 10 bieneallen gur Beruhigung, bag mir noch
in ber einilisteien Bone wohnen. Die
Bewohner bujer Begend find febr bes
Iffelben und liberal.

Rorn'ift biefes Jahr nicht gehacht worben und Rornfulter ift verborben; bod hat Anderrofe bereits juci Schmit gegeben und ber britte ift in Gidt.

Collon giebt es einen leiblichen Erop und braucht man 3 Ader gum Ballen. Der Gefunbheitszuftenb ift gut,

Cottoupflücter haben wir biefes Jahr son Balburg befommen,

Gegenocitig ift jum Befud Frau Milan nebft ihrem Sohn Mag und Billy Jenich von Balburg beim Derman Ramm,

Loben will ich biefe Gegend nicht, mer be miffen will i wie es bei und ift, ber mag einmal bier ber lommen und er wird überall frennbliche Aufnahme finden

Dodgeiten giebt es bier wenig, ich glaube ba wir bier Local Option haben find unfre Jungens immer flar und machen nicht leicht Dummbeiten. Dit Graf and ben Bergen. Copperas Cove

Giddings Deutsches Volksblatt
Da noch nie etwas von
Copperas Cove im Volksblatt zu
lesen war, es diene allen zur
Beruhigung, dass wir noch in der
zivilisierten Zone wohnen. Die
Bewohner dieser Gegend sind
sehr bescheiden und liberal.

Korn ist dieses Jahr nicht gemacht worden und Kornfutter ist verdorben. Doch hat Zuckerrohr bereits zwei Ernten gegeben und die dritte ist in Sicht.

Cotton gibt uns eine leidliche Crop und man braucht 3 Acker zum Ballen.

Der Gesundheitszustand ist gut.

Cottonpflücker haben wir dieses Jahr von Walburg bekommen.

Gegenwärtig ist zum Besuch Frau Mikan nebst ihrem Sohn Max, und Willy Jensch von Walburg beim Hermann Ramm.

Loben will ich diese Gegend nicht. Wer wissen will, wie es bei uns ist, der mag einmal hierher kommen, und er wird überall freundliche Aufnahme finden.

Hochzeiten gibt es hier wenig. Ich glaube, da wir hier Local Option haben, sind unsere Jungens immer klar und machen nicht leicht Dummheiten.

Mit Gruss aus den Bergen

Transliterated by Margot Hendricks

Copperas Cove

Giddings Deutsches Volksblatt Since nothing has been written about Copperas Cove in the Volksblatt, may it be comforting to all readers, that we still live in the civilized zone. The population of this area is very humble and liberal.

Corn did not grow well this year and the corn feed is spoiled. Sugar cane produced two crops and we are hopeful for a third.

The harvest of cotton was poor, and it takes 3 acres to bail it.

All of us are well.

This year cotton pickers from Walburg assisted us.

Presently Mrs. Mikan and son are visiting here, and Willy Jensch of Walburg is visiting with Hermann Ramm.

I don't want to praise this area. Whoever wants to know how life is here is welcome to visit and he will find a happy reception.

There are few weddings here. I believe, since we have "Local Option" here our boys are clear in their mind and do not do anything foolish.

With greetings from the hills.

Translated by Margot Hendricks